

---

## Plärrer-Umzug: CSU-Fraktion stemmt sich gegen Gebühren

„Nach unseren Informationen ist von Ordnungsreferent Dirk Wurm und Marktamtsleitung beabsichtigt, gestaffelte Teilnahmegebühren für den Plärrer-Umzug einzuführen“, berichtet der CSU-Fraktionsvorsitzende Bernd Kränzle. Demzufolge sollen ab sechs Teilnehmern 20 Euro und ab elf Teilnehmern 50 Euro erhoben werden. „Die CSU-Fraktion lehnt solch ein Vorhaben ab“, erklärt der Fraktionschef entschieden. Mit einem Brief hat sich seine Fraktion daher direkt an Oberbürgermeister Kurt Gribl gewandt und bittet um Auskunft, ob ihre Informationen zutreffend sind und ein entsprechender Beschluss ansteht.

„Der Augsburger Plärrer-Umzug ist ein über die Stadtgrenzen bekanntes Traditionsergebnis, das sich größter Beliebtheit in der gesamten Bevölkerung erfreut“, so Stadtrat Leo Dietz (CSU). Das Teilnehmerfeld müsse so breit und bunt wie bisher bleiben, betonen seine Fraktionskollegen Günter Göttling und Hedwig Müller. „Durch solche finanziellen Hürden wird das gefährdet, weil die Motivation der Teilnehmer am Traditionsumzug natürlich sinkt, wenn man auch noch dafür zahlen muss, dass man Brauchtum lebendig hält“, ergänzt Peter Uhl (CSU).

Die CSU-Fraktion spricht sich daher gegen solche Gebühren aus und hat laut ihrem finanzpolitischen Sprecher Ralf Schönauer das Thema deshalb schon einmal vorsorglich für die Tagesordnung des Finanzausschusses angemeldet, falls für den Plärrer-Umzug Geld fehlt, das die CSU dann in den Haushalt einstellen lassen wird.